

donaufestival 2017

Du steckst mich an.

donaufestival 2017 – Du steckst mich an.....	2
ARTISTS A-Z	3
Kleiner Leitfaden durch das Programm	7
PERFORMANCE	7
ART & INSTALLATION	9
SOUND	10
STOCKHOLM-SYNDROM I - VI	11
FILM & VIDEO	12
THEORY & TALK	12
FESTIVALZENTRALE / DJ LINE	12
READER.....	12
Programmübersicht	13
Woche 1 28/04–01/05/2017.....	13
Woche 2 05/05–06/05/2017.....	17
ALLGEMEINE HINWEISE	19
Pressekontakt.....	19
Pressefotos.....	19
Pressekarten / Akkreditierung	19
Impressum.....	20
Danksagung.....	20

Sehr geehrtes donaufestival-Publikum!

In den letzten zwölf Jahren hat sich das donaufestival aus österreichischer und auch aus internationaler Perspektive als eines der markantesten und schillerndsten Festivals für genreübergreifende Gegenwartskunst entwickelt. Es etablierte sich zu einer Plattform für künstlerische, pop- und subkulturelle Kontexte, in denen eine Spartenrennung in Musik, Performance, Medienkunst oder Bildende Kunst längst keine Rolle mehr spielt. 2005, im ersten Jahr seiner Neupositionierung, galt die Vertiefung dieses Festivalmodells, das sich an ein vorwiegend junges Publikum richtete, noch als großes Wagnis, das mehr als skeptisch beäugt wurde.

Inzwischen pilgern begeisterte ZuschauerInnen aus über 20 Nationen jedes Frühjahr nach Krems und die mediale Resonanz im In- und Ausland ist ungebrochen groß. Innerhalb der Schnittmenge von Avantgarde, Popmusik und Bildender Kunst an der Schnittstelle zur Performance plant der neue künstlerische Leiter, Thomas Edlinger, in seiner ersten Festivalsaison das donaufestival durch inhaltliche Vertiefungen und diskursive Akzente weiter zu profilieren.

Eine neu gestaltete Festivalzentrale, neue überraschende Programmschienen sowie weitere Spielorte in Krems, wie die Dominikanerkirche, sind dazugekommen. Der Festivaltitel „Du steckst mich an.“ bezieht sich auf das Leitmotiv der Empathie und wird in bestimmten Programmteilen erfahrbar werden. Erstmals bietet heuer auch eine Textsammlung mit vertiefendem Material zum Festivalthema – neben den zahlreichen Eindrücken – eine weitere Quelle der Inspiration und hinterlässt einen bleibenden Eindruck.

Wir dürfen also neugierig sein. Es gibt viel Neues zu entdecken.

Wir wünschen Thomas Edlinger alles Gute und freuen uns mit Ihnen auf ein neues Kapitel des donaufestivals.

Dr. Erwin Pröll
Landeshauptmann

Mag.a Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptmann-Stv.

donaufestival 2017

Das donaufestival erschafft jedes Jahr eine Parallelwelt zwischen Systemabsturz und Neustart. Es setzt auf Vibrationen zwischen Musik, Performance und Bildender Kunst. Der neue künstlerische Leiter Thomas Edlinger, die diesjährige Kuratorin für Performance Bettina Kogler und das bewährte Team des donaufestivals haben sechs Festivaltage mit rund 20 Veranstaltungen pro Tag programmiert, die Krems erneut zu einem Hotspot abenteuerlicher Ästhetiken jenseits aller Genre Grenzen machen.

Du steckst mich an.

Der Festivaltitel des donaufestivals 2017 „Du steckst mich an.“ bezieht sich auf das diesjährige Leitmotiv, den Begriff der Empathie. Viele NGOs verstehen das Mitgefühl als sozialen Klebstoff, der das zusammenhält, was laut Margaret Thatcher gar nicht existiert: die Gesellschaft. Die Fähigkeit, in die Haut des anderen zu schlüpfen, wie Ex-US-Präsident Barack Obama die Empathie definiert, wurde zum moralischen Ideal. Brauchen wir angesichts schwindender politischer Solidarität und alarmistischer Narzissmusbefunde nicht mehr Verständnis für das Leben der anderen in My Country First-Zeiten?

Doch wer genau profitiert vom empathischen Imperativ? Wer braucht Anteilnahme und wer missbraucht Mitleid? Welche emanzipatorischen Potentiale liegen in der viralen Begeisterung? Führen Distanzmangel und Überidentifizierung mit einem Du zu einseitigen Urteilen? Übernehmen Kopfkameras oder nimmermüde Algorithmen die Auskundschaftung des Gegenübers und damit die Arbeit der Empathie? Und schließlich: Wie wird aus dem Mitgefühl eine Einsicht, die uneins mit sich selbst macht, und mehr verspricht als Betroffenheit?

Das Festivalprogramm beantwortet diese Fragestellungen nicht.

Viele Beiträge werden sich aber mit ihnen beschäftigen. Zum Beispiel der zitternde soziale Körper des „more than naked“-Ensembles rund um *Doris Uhlich*, die Gewaltvirus-Installation von *Stephane Roy*, die Bühnenfantasie von *Colin Self*, die das kommende Volk der Alien Drags feiert, *Kris Verdoncks* Maschinen, die beseelt wirken und einem Eigenleben nachgehen, oder die Infrarot-Wärmebilder von *Vika Kirchenbauer*. Im Musikprogramm fühlt sich die Elektronik von *Sote* in lyrische persische Folklore ein, während *The Grubby Mitts* Hymnen für offene Arme und Herzen zelebrieren und *Stian Westerhus* seinen Phantomschmerz-Sound nachempfindbar macht.

Zudem schlagen Bands und MusikerInnen mit Geschichte am Buckel und einem Werkkatalog im Gepäck wie *Einstürzende Neubauten*, *GAS* aka *Wolfgang Voigt*, *Scritti Politti*, *Silver Apples*, *Ulver*, *This Is Not This Heat*, *Radian* oder *Josephine Foster* Pflöcke ins Programm. Ihre Präsentationen treffen auf Entdeckungen aus den liminalen Zonen zwischen Dancefloor, Rockbühne und Konzertsaal – von *Moor Mother* bis *Equiknoxx*, von *The Body* bis *Girl Band*, von *Klara Lewis* bis *Jace Claytons* Hommage an den Minimal-Komponisten *Julius Eastman*. Das Performanceprogramm spannt einen Bogen vom einfühlsamen Plädoyer für Minderheiten der Choreografin *Ligia Lewis*, den minimalistischen Aktionen des aus Schweden stammenden Duos *QUARTO*, einem Tischgelage von *Karner* und *Samaraweerová* bis zu den ausufernden Science Fiction-Erinnerungen von *Ariel Efraim Ashbel and Friends*.

Neue Festivalzentrale, neue Programmschienen, Reader zum Festivalthema

Das donaufestival 2017 bringt zudem einige prinzipielle Neuerungen: Die von Heidi Pretterhofer und Christian Teckert innenarchitektonisch neu gestaltete **Festivalzentrale** dient als Bar und Veranstaltungsort zugleich (u.a. für nächtliche DJ-Lines).

Das Überraschungsformat **Stockholm-Syndrom** entführt an vorab nicht bekannt gegebene Orte.

Eine **Theory&Talks-Reihe** lädt zu Gesprächen und Präsentationen in das Kino im Kesselhaus.

Die **zusätzlichen Spielorte** Dominikanerkirche in der Kremser Altstadt oder die Galerie am Eck in Stein ergänzen das Angebot.

Erstmals bietet das Festival heuer auch einen **Reader** mit vertiefenden Essays zum Festivalthema sowie einen beigegepackten musikalischen Querschnitt durch das Programm auf einem USB-Stick an.

ARTISTS A-Z

PERFORMANCE / ART & INSTALLATION / THEORY & TALK / FILM & VIDEO / SOUND

ARTISTS A-Z

PERFORMANCE

28.04. - 06.05.	A Two Dogs Company / Kris Verdonck	IN VOID	http://www.atwodogscompany.org/
28.04. - 30.04.	Ariel Ephraim Ashbel and friends	The Empire Strikes Back: Kingdom of the Synthetic	http://www.ashbela.com/
05.05. - 06.05.	Colin Self	Siblings	http://colin-self.com/
29.04. - 30.04.	Doris Uhlich	Habitat	http://www.dorishlich.at/
30.04. - 01.05.	Julian Warner & Oliver Zahn	SITUATION MIT DOPPELGÄNGER	
28.04. - 01.05.	Karl Karner / Linda Samaraweerová	WÜRFELN III	http://www.karner-samara.com/
28.04. - 29.04.	Ligia Lewis	minor matter	http://ligialewis.com/
05.05. - 06.05.	QUARTO	Durational Rope	http://www.quartotheater.com/
05.05. - 06.05.	Stephan Geene feat. Claudia Basrawi, Justus Köhnke & Ricky Shayne	mutwillig, Shayne	

ART & INSTALLATION

28.04. - 06.05.	Apichatpong Weerasethakul	The Palace	http://www.kickthemachine.com/
01.04. - 27.05.	Deborah Stratman	Hacked Circuit	
28.04. - 06.05.	Gerald Moser	turning and falling	http://geraldmoser.net/
28.04. - 06.05.	Keiichi Matsuda	Hyper-Reality	http://hyper-reality.co/
28.04 - 06.05.	Sidsel Meineche Hansen	DICKGIRL 3D (X)	
28.04. - 06.05.	Stephane Roy	The Laboratory of Anger Management	http://stephaneroy.fr
28.04. - 06.05.	Vika Kirchenbauer	Seeing Difficulties	http://www.vk0ms.com/
28.04. - 06.05.	Volkmar Klien	Rezeptionshaltung en	http://www.volkmarklien.com/

ARTISTS A-Z

PERFORMANCE / ART & INSTALLATION / **THEORY & TALK** / **FILM & VIDEO** / SOUND

THEORY & TALK

29.04.	Adam Harper presents some Sights of Sound
01.05.	Donna Haraway and Fabrizio Terranova in conversation with Thomas Edlinger
30.04.	Jens Balzer & Jace Clayton: Sounds of the Times
06.05.	Kristin Dombek & Leslie Jamison: Mirror me!

FILM & VIDEO

01.05.	Donna Haraway: Storytelling For Earthly Survival
28.04. - 06.05.	Sidsel Meineche Hansen DICK GIRL 3D (X) http://www.labourpower.co.uk/
30.04.	Wild Combination: A Portrait of Arthur Russell

ARTISTS A-Z

PERFORMANCE / ART & INSTALLATION / THEORY & TALK / FILM & VIDEO / SOUND

SOUND

05.05.	Actress	
06.05.	Ben Frost	http://www.ethermachines.com/
06.05.	Deafheaven	https://deafheaven.com/
06.05.	Dino Spiluttini	http://dinospiluttini.com/
30.04.	DJ Anna Ceeh	
28.04.	DJ Jens Balzer	
06.05.	DJ Justus Köhncke	
29.04.	DJ LAG	
05.05.	DJ Mike Hentz	
28.04.	DJ /rupture	
01.05.	Drifting frames, travelling light. A cinesonic ride with Radian, Billy Roisz & dieb13	
01.05.	Einstürzende Neubauten	https://neubauten.org/de
06.05.	ELEKTRAE DJ-Set	
28.04.	Elysia Crampton	
05.05.	Emptyset	http://emptyset.org.uk/
05.05.	Equiknoxx	http://www.equiknoxxmusiconline.com/
29.04.	Foodman	
28.04.	GAS live	
05.05.	Girl Band	http://girlband.ie/
30.04.	Gnod	
30.04.	Gonjasufi	http://gonjasufi.tumblr.com/
28.04.	group A	http://groupa-band.tumblr.com/
29.04.	group A DJ-Set	
30.04.	Guardian Alien	
30.04.	Heather Leigh & Peter Brötzmann	
30.04.	Horse Lords	http://www.horselords.info/
01.05.	Ian William Craig	http://ianwilliamcraig.com/
29.04.	Jace Clayton	http://www.jaceclayton.com/
01.05.	Josephine Foster	http://www.josephinefoster.info/
06.05.	Klara Lewis	http://klaralewis.com/
28.04.	M.E.S.H.	
30.04.	Michele Nox	http://michelenox.com/
29.04.	Moor Mother	
06.05.	Oliver Coates	http://olivercoates.com/
29.04.	Palmistry	http://www.plmstry.com/
06.05.	Pharmakon	
28.04.	Scritti Politti	http://www.scritti.net/
05.05.	Silver Apples	http://www.silverapples.com/
28.04.	Sote with Tarik Barri, Arash Bolouri & Behrouz Pashaei	

ARTISTS A-Z

PERFORMANCE / ART & INSTALLATION / THEORY & TALK / FILM & VIDEO / **SOUND**

06.05.	Stian Westerhus	http://stianwesterhus.com
01.05.	The Body	
05.05.	The Bug feat. Miss Red	
01.05.	The Grubby Mitts	http://www.losttoysrecords.com/grubbymitts/
06.05.	This Is Not This Heat	
29.04.	Tommy Genesis	http://www.tommygenesis.com/
30.04.	Ulver	http://www.jester-records.com/ulver/ulver.html
29.04.	Yves Tumor	

Kleiner Leitfaden durch das Programm

Alle im Programmfolder abgedruckten Texte, weiterführende Links, sowie Audio- und Videobeispiele finden Sie auf der Homepage. Weiteres Pressematerial auf Anfrage!

PERFORMANCE

28. April - 29. April

Österreichische Erstaufführung

Ligia Lewis: *minor matter*

Maurice Ravels Boléro wird funky, taucht ab in die Nacht und verwandelt sich in einen Housetrack. Schwarze Erfahrung nimmt den weißen Kanon auseinander. Mit *minor matter* plädiert die Choreografin Ligia Lewis für minoritäre Aneignungen und eine (Lebens-)Kunst der Überschreibung.

28. April - 30. April

Österreichische Erstaufführung

Ariel Efraim Ashbel and friends:

The Empire Strikes Back: Kingdom of the Synthetic

Gegen die Verdunkelung der Gegenwart konsultiert der Regisseur Ariel Efraim Ashbel in *The Empire Strikes Back: Kingdom of the Synthetic* Futurismen aus vergangenen Jahrzehnten und legt deren assoziative Potentiale frei.

28. April - 01. Mai

Uraufführung

Karl Karner / Linda Samaraweerová: *WÜRFELN III*

Ein Bilderregen ergießt sich von den Wänden, fließt auf den Boden und den Tisch, an dem das Publikum gemeinsam mit Karl Karner und Linda Samaraweerová bei einem Festmahl sitzt. Die Performance *WÜRFELN III* reflektiert die Zivilisationsgeschichte der Nahrungsaufnahme und feiert zugleich ein Fest in einer wiederverzauberten Bühnenwelt.

28. April - 06. Mai

Österreichische Erstaufführung

A Two Dogs Company / Kris Verdonck: *IN VOID*

Der Bildende Künstler und Theatermacher Kris Verdonck inszeniert eine Version seiner geisterhaften Maschinenrevue *IN VOID*. Die darin animierten, sich teils auch im Volumen verändernden Objekte erscheinen manchmal humanoid bis tragikomisch wie etwa ein zappelnder Roboter, dann wieder opak und enigmatisch.

29. April - 30. April

Uraufführung

Doris Uhlich: *Habitat*

30 PerformerInnen besetzen für zwei Tage die monumentale Dominikanerkirche und verwandeln sie in ein Habitat voller ungeahnter Lebensformen. Die TänzerInnen des *more than naked*-Ensembles rund um Doris Uhlich spielen mit der Metaphorik der Ansteckung: Jemand zittert, ein anderer bebt.

30. April - 01. Mai

Österreichische Erstaufführung

Julian Warner / Oliver Zahn: *SITUATION MIT DOPPELGÄNGER*

In *SITUATION MIT DOPPELGÄNGER* führen Julian Warner und Oliver Zahn synchron Tänze zwischen Hip Hop Twerking und Schuhplattler auf. Auf Grundlage von Minstrel-, Pop- und Volkstänzen untersuchen sie die Möglichkeiten der Appropriation und bestreiten schwitzend die Mythen von Authentizität und Identität.

05. Mai - 06. Mai

Uraufführung

**Stephan Geene feat. Claudia Basrawi, Justus Köhncke & Ricky Shayne:
*mutwillig, Shayne***

Der Theoretiker Stephan Geene rekonstruiert performativ in seinem neuen Stück *mutwillig, Shayne* im Verbund mit Claudia Basrawi und Justus Köhncke die subversiv erotische und politische Sprengkraft des libanesischstämmigen Schlagersängers Ricky Shayne im Westdeutschland der 1970er Jahre.

05. Mai - 06. Mai

Österreichische Erstaufführung

QUARTO: *Durational Rope*

Das Duo QUARTO choreographiert in schwarzen Hoodies und weißen Gesichtsmasken ein animistisches Ritual mit einem tausend Meter langen Seil. *Durational Rope* zeigt zwei Dompteure eines Objekts, das zu einer Körperfessel, zu einer Peitsche oder zu einer Spirale mutieren kann.

05. Mai - 06. Mai

Uraufführung

Colin Self: *Siblings*

Der Musiker und Performer Colin Self präsentiert mit *Siblings* eine theatrale Fantasie zwischen Oper und Nummernrevue. Sie steckt einen wuchernden Begegnungsraum von Alien Drags ab, die Empathie als Einfühlung in das Desintegrierte begreifen und Praktiken der Fürsorge aushandeln.

ART & INSTALLATION

28. April - 06. Mai

Vika Kirchenbauer: *Seeing Difficulties*

In der Videowerkserie SEEING DIFFICULTIES von Vika Kirchenbauer tasten militärerprobte Infrarot-Kameras Körper und Gesichter in intimen Situationen ab. Zum digital zerstäubten, verqueerten Soundtrack gesellen sich zudringliche Überwachungsbilder.

28. April - 06. Mai

Volkmar Klien: *Rezeptionshaltungen*

Rezeptionshaltungen ist eine dreiteilige Versuchsanordnung zur Materialität von Sound. Der Rezipient wird in Klangapparaturen fixiert und von Volkmar Klien mit körperlich wirksamer Musik beschallt.

28. April - 06. Mai

Apichatpong Weerasethakul: *The Palace*

Die Videoinstallation The Palace von Apichatpong Weerasethakul imaginiert einen schwarzen Nicht-Ort, der von Hunden bevölkert wird. Die in warmes pulsierendes Rot getauchten Konturen der Hunde erscheinen wie Naturgeister im Dunkel.

28. April - 06. Mai

Österreichische Erstaufführung

Stephane Roy: *Anger Management*

Anger Management von Stephane Roy gibt dem latenten Wunsch nach ungezügelter Destruktion die Form einer Reality-TV-Parodie. Das Publikum wird dazu aufgefordert, vor einem Kameraauge das Sperrmüll-Mobiliar in einem bereitgestellten Container kurz und klein zu schlagen.

28. April - 06. Mai

Sidsel Meineche Hansen: *DICKGIRL 3D (X)*

Posthumanistische Penetrationen im Virtual Reality-Headset: Die am Computer generierte 3D-Animation DICKGIRL 3D (X) von Sidsel Meineche Hansen zeigt Sex zwischen einer Humanoiden mit Brüsten und einem Alien, in dessen Körperwülste sich Penisersatz und Hände graben.

28. April - 06. Mai

Keiichi Matsuda: *Hyper-Reality*

Dinge und Menschen verschmelzen in der virtuell überformten Ich-Perspektive zur Dauerkonsumzone. Hyper-Reality von Keiichi Matsuda transformiert die Stadt in eine vor Pop-Ups und Klingelsounds überquellende Augmented Reality.

28. April - 06. Mai

Gerald Moser: *turning and falling*

Ein rotierender Motor wickelt ein reflektierendes Band langsam auf – das ist der Suspense-Moment von turning and falling. Nach der peitschenartigen Entladung und der zuckenden Unruhe des Lichts beginnt der von Gerald Moser erschaffene Zyklus von vorn.

01. April - 27. Mai

Deborah Stratman: *Hacked Circuit*

Die Künstlerin und Filmmacherin Deborah Stratman zeigt in ihrem von der Galerie Stadtpark gezeigten Film *Hacked Circuit* zwei Geräuschemacher bei der Arbeit, die sie mit einer einzigen Steadycam-Kamerafahrt beobachtet. Parallel zu diesem dokumentarisch anmutenden Bildangebot entwickelt sich zunehmend eine imaginäre Filmhandlung auf Basis der Sounds.

SOUND**Freitag, 28. April**

Für das Projekt *Sacred Horror* in Design überformt der aus Teheran stammende Musiker **Sote** gemeinsam mit dem AV-Künstler **Tarik Barri** die lyrische Folklore von Arash Balouri und Berouz Pashaei mit variantenreicher Elektronik. Anlässlich der Veröffentlichung der GAS BOX präsentiert der Kölner Autorentechno-Pionier Wolfgang Voigt unter dem Namen **GAS live** seinen schimmernden Ambient-Signaturesound. **Elysia Crampton** verschmilzt nomadische Klänge aus Lateinamerika mit stolpernden Beatstrukturen zu variantenreichen Tracks. Der Mitbegründer des legendären Janus Clubs James Whipple alias **M.E.S.H.** setzt auf brachial-hyperdynamische Broken Beats, deformierte Youtube-Samples und Fragmente elegischer Melancholie. **Scritti Politti** sorgten einst für die Versöhnung von Hitparade und Postmarxismus und feiern nun die stilistische Offenheit ihres schillernden Post Punk/Art Pop-Entwurfs. Das Gothic-Noise-Duo **group A** tritt gern mit DIY-Reishüten am Kopf auf und konfrontiert Delay-Stimmkaskaden mit angezerrten Drum-Samples und einer verzerrten Violine.

Samstag, 29. April

Der DJ und Musikforscher **Jace Clayton** bearbeitet in seinem *Julius Eastman Memorial Dinner*-Projekt ausgewählte Klavierstücke des afroamerikanischen Minimal-Komponisten Julius Eastman mit stimmlichen Interpunktionen und elektronischen Übermalungen. Der Japaner Shokuhin Matsuri aka **Foodman** deutet US-Footwork als Basis für eine fröhliche Sonic Fiction, die sich an die Soundästhetik von Spielkonsolen anlehnt. Benjy Keating aka **Palmistry** koppelt Zuckerschok-Melodien über skelettierte Dancehall Beats mit melancholisch angehauchten R'n'B Vocals. **Yves Tumor** liebt live ruinösen Glamour; als soulgeerdeter Producer vermittelt er zwischen R'n'B Gitarrenriffs, sphärischen Ambientloops und unaufdringlich eingebetteten Noise-Passagen. **Moor Mother** bezeichnet ihren mit Free Jazz-Anleihen versetzten Low-Fi-Rap selbst als aufwühlenden „Slaveship Punk“. „Fetish Rap“ nennt **Tommy Genesis** ihre von verhallten Trap-Beats, weichgezeichneten Instrumentals und einer weltverlorenen Stimme getragenen Musik. **DJ LAG** gilt mit seinen peitschend-minimalistischen Tracks als Aushängeschild der expandierenden Gqom-Szene aus dem südafrikanischen Durban.

Sonntag, 30. April

Zwei Hardliner im Duett: **Heather Leigh** zupft an der Steel Gitarre weltverlorene Drones, während das Saxophon der Free-Jazz-Legende **Peter Brötzmann** energisch dazwischenruft. **Michele Nox** begreift ihre betörend-irritierende Musik als Mittel zur Transformation des sexuellen Selbst, das live gern mit hohen Stiefeln und Glatze in Erscheinung tritt. Die Freecore-Band **Guardian Alien** rund um Ausnahmedrummer Greg Fox verschmilzt fernöstliche Einflüsse mit tribalistischen Teufelsritten zu kosmischen Freak-Outs. **Horse Lords** jagen mit Gitarre und Saxophon den Drone und schleifen die Ecken des Math Rock, bis sich darunter ein krautiger Flow herauszuschälen beginnt. **Gonjasufi** steht für surreale Konfusion und psychedelischen Dekonstruktivismus, der sich als Begegnung von verbeultem Blues mit verzerrtem Funk-Noise auf einem Seziertisch zeigen könnte. **Gnod**, seit Jahren bekannt für postrockige Trance-Induktionen und auch im elektronischen Outfit tätig, türmen auf ihrem aktuellen Album beschwörende Weltanklagen auf geschredderte Gitarren. Die einstigen Metal-Aushängeschilder **Ulver** haben sich in den letzten Jahren Richtung gravitatische Elektronik geöffnet und stellen nun auch hypnotische Film-Soundtracks her.

Montag, 01. Mai

Die verhinderte Opernsängerin **Josephine Foster** setzt auf intime Stimmungen und bewegt sich traumwandlerisch zwischen Weird Folk und entrücktem Kunstlied. Die britische Formation **The Grubby Mitts** komponiert oft chorgestützte, traurig- schön dahintorkelnde Hymnen für offene Herzen und Arme. Die Artrockformation **Radian**, bekannt für rasiermesserscharfe Feedbackeinsätze und federleicht swingende Stop & Go-Passagen, bringt gemeinsam mit dem Plunderphonic-Spezialisten **dieb13** und der Video- und Soundkünstlerin **Billy Roisz** das selbst vertonten Roadmovie "Toutes Directions" live auf die Bühne. Verwundete Schönheit offenbart sich im von elektronischen Störungen und Verzerrungen überwölkten Gesang von **Ian William Craig**. Schroff und unversöhnlich geben sich hingegen **The Body**: „No One Deserves Happiness“, schreit das aufwühlende aktuelle Album der Metal-Postindustrial-Freigeister. **Einstürzende Neubauten** geben Einblick in ihre längst kulturhistorisch kanonisierte Reflexion des Verhältnisses von Erhabenheit und Lärm.

Freitag, 05. Mai

Die modularen Oszillatoren der legendären Sixties-Synthie-Pioniere **Silver Apples** stehen heute für melancholisch pulsierenden Retrofuturismus, über dem die verhuschte Stimme des einzig verbliebenen Mitglieds Simeon Coxe gegen Verluste ansingt. Das Elektronikduo **Emptyset** gestaltet akustische Angsträume mit bohrenden Bässen, sägenden Noise-Schwellkörpern und schroffen Minimal Techno-Beats. Flirrende Post Punk/No Wave-Gitarren, drängende Drums und eine Stimme zwischen Ennui und dem Ausbruch des Vulkans: **Girl Band** reanimieren die Energie des Krachs. Das Duo **Equiknoxx** verschmilzt die eingekochte Essenz von jamaikanischen Dancehall-Beats und Dub-Vibes mit elektronischen Texturen zu sanft vibrierenden Klangskulpturen. Die digitalen Scherenschnitte des Producers **Actress** sorgen für schlingernde, von Übersteuerung bedrohten Noisedancetracks. Der Bass Culture-Spezialist **The Bug** sorgt gemeinsam mit der rappenden und toastenden **Miss Red** für eine „Acid Ragga Attack“ in der Mutanten-Disco.

Samstag, 06. Mai

Dino Spiluttini verwandelt emotional aufgeladene Piano- und Orgeltexturen in elektronisch vernebelte, sanft dröhnende Klanggebilde. Der Komponist, Cellist und Radiohead-Kollaborateur **Oliver Coates** redefiniert das Streichinstrument als verfremdete Soundquelle für Variationen über elektronische Clubsounds. Der Ausnahmegitarist und Neo-Sänger **Stian Westerhus** erforscht die Düsternis der Amputation, verstanden als metaphorisches Vehikel für eine Musik voller Narben. Eingekeilt zwischen Post-Industrial und Harsh-Noise findet Margaret Chardier aka **Pharmakon** ihren eigenen Weg und macht sich die machistischen Genres zu Nutze, um mit geballter Aggression das Publikum zu attackieren. Brücken in andere Zeiten und ihre Potentiale schlägt die Band **This Is Not This Heat**, die die wegweisende Post Punk/Art Rock-Band This Heat wiederauferstehen lässt. **Deafheaven** gilt als bahnbrechende Band des Blackgaze, einer Kreuzung aus entsatanisiertem Black Metal und den dichten, psychedelischen Gitarrenwänden des Shoegaze-Genres. **Klara Lewis** zelebriert atmosphärische Drones und lässt ihre Soundfiles in teilweise fast poppige Passagen abgleiten. **Ben Frost** bastardisiert Cinemascope-Soundscapes mit Noise-Fieberschüben und Metal-Anleihen, unterstützt mit Visuals von **MFO**.

STOCKHOLM-SYNDROM I - VI

Das neue Überraschungsformat Stockholm-Syndrom entführt an geheim gehaltene Spielorte. Zur falschen Zeit am falschen Ort. Werden wir entführt oder verführt? Auftretende KünstlerInnen werden ebenso wie der Veranstaltungsort vorab nicht bekannt gegeben. Googeln zwecklos! Anmeldung am Veranstaltungstag online bzw. beim Ticketschalter. Der jeweilige Treffpunkt wird nach Anmeldung bekanntgegeben. Die neue Veranstaltungsreihe Stockholm-Syndrom findet täglich statt.

FILM & VIDEO

30. April **Wild Combination. A Portrait of Arthur Russell**

Regie: Matt Wolf, USA/2008, 71 min, engl OF

Matt Wolfs einfühlsame Dokumentation rekonstruiert das rastlose Leben des legendären Cellisten, Komponisten und Sängers Arthur Russell, der als Missing Link zwischen Minimal Music und Dancefloor gilt.

01. Mai **Donna Haraway: Story Telling for Earthly Survival**

Regie: Fabrizio Terranova, BE/2016, 90 min, engl OF

Die Cyborgvordenkerin Donna Haraway privat? Fabrizio Terranova quartiert sich bei der feministischen Technophilosophin ein und gibt ihr Raum.

THEORY & TALK

Die neue Programmschiene Theory & Talk im Kino im Kesselhaus bietet Reflexionen zum Festivalthema an und präsentiert teilnehmende KünstlerInnen im Gespräch.

29. April

Adam Harper presents some Sights of Sounds: „The Permeable Body and Mind in Electronic Music Videos“

30. April

Jens Balzer & Jace Clayton: Sounds of the Times. Two journeys into music between Affection and Alienation Moderation: Christian Höller (dt/en)

01. Mai

Donna Haraway and **Fabrizio Terranova** in conversation with **Thomas Edlinger:** Skype-Q&A following the screening of "Donna Haraway: Story Telling for Earthly Survival" by Fabrizio Terranova

06. Mai

Kristin Dombek & Leslie Jamison: Mirror me! On Empathy-Exams, the Selfishness of Others and the Empathy for Narcissists Moderation: Christian Höller (en)

FESTIVALZENTRALE / DJ LINE

Die neue Festivalzentrale ist Bar und Veranstaltungsort zugleich. Dort werden im Laufe des Festivals folgende DJs auflegen:

DJ /rupture & Jens Balzer (28.04.), **group A** (29.04.), **Anna Ceeh** (30.04.), **Mike Hentz** (05.05.), **ELEKTRAE & Justus Köhncke** (06.05.)

READER

Das donaufestival bietet 2017 erstmals eine Publikation mit Essays zum Festivalthema an:

Empathy inklusive Musik-USB-Stick: EUR 9,-

Texte von **Jens Balzer, Fritz Breithaupt, Kristin Dombek, Thomas Edlinger, Karin Harasser, Adam Harper, Christian Höller, Leslie Jamison, Thomas Raab**

Programmübersicht

Woche 1 28/04–01/05/2017

Freitag, 28.04.2017

➤ Krems Stein

KLANGRAUM KREMS, Minoritenplatz 5, 3500 Krems

17:00 - 20:00	Volkmar Klien: Rezeptionshaltungen (Art & Installation)	Kapitelsaal
17:30 - 18:00	Festival-Eröffnung	Minoritenplatz
18:00 - 19:00	Ligia Lewis: minor matter (Performance)	Forum Frohner
18:00 - 19:00	Sote with Tarik Barri, Arash Bolouri & Behrouz Pashaei (Sound)	Minoritenkirche
19:00 - 20:00	GAS live (Sound)	Minoritenkirche

GALERIE AM ECK, Minoritenplatz 1, 3500 Krems

17:00 - 20:00	Vika Kirchenbauer: SEEING DIFFICULTIES (Art & Installation)	Galerie am Eck
---------------	--	----------------

THE UNKNOWN

20:00	Stockholm-Syndrom I (The Unknown)	The Unknown
-------	--	-------------

➤ Krems Zentrum

GALERIE STADTPARK, Josef-Wichnerstraße 2, 3500 Krems

15:00 - 21:00	Deborah Stratman: Hacked Circuit (Art & Installation)	Galerie Stadtpark
---------------	--	-------------------

MESSEGELÄNDE, Utzstraße 12, 3500 Krems

19:30 - 20:30	Karl Karner / Linda Samaraweerová: WÜRFELN III (Performance)	Halle 3
19:30 - 21:00	Ariel Efraim Ashbel and friends: The Empire Strikes Back: Kingdom of the Synthetic (Performance)	Halle 1
19:30 - 01:00	Sidsel Meineche Hansen: DICK GIRL 3D (X) (Film & Video)	Lounge
19:30 - 01:00	Apichatpong Weerasethakul: The Palace (Art & Installation)	Foyer
19:30 - 01:00	Gerald Moser: turning and falling (Art & Installation)	Lounge
20:30 - 21:00	Stephane Roy: The Laboratory of Anger Management (Art & Installation)	Vorplatz
21:00 - 22:00	Elysia Crampton (Sound)	Halle 2
21:00 - 01:00	A Two Dogs Company / Kris Verdonck: IN VOID (Performance)	Halle 1
21:30 - 22:00	Stephane Roy: The Laboratory of Anger Management (Art & Installation)	Vorplatz
22:00 - 23:00	Scritti Politti (Sound)	Stadtsaal
22:00 - 00:00	DJ /rupture (Sound)	Zentrale
22:00 - 02:00	Keiichi Matsuda: Hyper-Reality (Art & Installation)	Zentrale
23:00 - 00:00	M.E.S.H. (Sound)	Halle 2
00:00 - 01:00	group A (Sound)	Stadtsaal
00:00 - 02:00	DJ Jens Balzer (Sound)	Zentrale

Samstag, 29.04.2017

➤ Krems Stein

KLANGRAUM KREMS, Minoritenplatz 5, 3500 Krems

15:30 - 19:00	Volkmar Klien: Rezeptionshaltungen (Art & Installation)	Kapitelsaal
16:00 - 17:00	Jace Clayton's Julius Eastman Memorial Dinner (Sound)	Minoritenkirche
17:00 - 18:00	Ligia Lewis: minor matter (Performance)	Forum Frohner
17:30 - 18:30	Foodman (Sound)	Minoritenkirche

GALERIE AM ECK, Minoritenplatz 1, 3500 Krems

15:30 - 19:00	Vika Kirchenbauer: SEEING DIFFICULTIES (Art & Installation)	Galerie am Eck
---------------	--	----------------

KINO IM KESSELHAUS, Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, 3500 Krems

13:00 - 14:00	Adam Harper presents some Sights of Sound (Theory & Talk)	Kino im Kesselhaus
---------------	--	--------------------

THE UNKNOWN

19:00	Stockholm-Syndrom II (The Unknown)	The Unknown
-------	---	-------------

PARKDECK, Anibas Promenade / Ecke Steiner Landstraße, 3500 Krems

20:00 - 20:30	Palmistry (Sound)	Parkdeck
---------------	--------------------------	----------

➤ Krems Zentrum

DOMINIKANERKIRCHE, Körnermarkt 14, 3500 Krems

14:00 - 19:00	Doris Uhlich: Habitat (Performance)	Dominikanerkirche
15:00	Doris Uhlich: Habitat / peak 1 (Performance)	Dominikanerkirche
18:00	Doris Uhlich: Habitat / peak 2 (Performance)	Dominikanerkirche

GALERIE STADTPARK, Josef-Wichnerstraße 2, 3500 Krems

15:00 - 21:00	Deborah Stratman: Hacked Circuit (Art & Installation)	Galerie Stadtpark
---------------	--	-------------------

MESSEGELÄNDE, Utzstraße 12, 3500 Krems

19:30 - 20:30	Karl Karner / Linda Samaraweerová: WÜRFELN III (Performance)	Halle 3
19:30 - 21:00	Ariel Efraim Ashbel and friends: The Empire Strikes Back: Kingdom of the Synthetic (Performance)	Halle 1
19:30 - 01:00	Sidsel Meineche Hansen: DICK GIRL 3D (X) (Film & Video)	Lounge
19:30 - 01:00	Apichatpong Weerasethakul: The Palace (Art & Installation)	Foyer
19:30 - 01:00	Gerald Moser: turning and falling (Art & Installation)	Lounge
20:30 - 21:00	Stephane Roy: The Laboratory of Anger Management (Art & Installation)	Vorplatz
21:00 - 22:00	Yves Tumor (Sound)	Halle 2
21:00 - 01:00	A Two Dogs Company / Kris Verdonck: IN VOID (Performance)	Halle 1
21:30 - 22:00	Stephane Roy: The Laboratory of Anger Management (Art & Installation)	Vorplatz
22:00 - 23:00	Moor Mother (Sound)	Stadtsaal
22:00 - 02:00	group A DJ-Set (Sound)	Zentrale
22:00 - 02:00	Keiichi Matsuda: Hyper-Reality (Art & Installation)	Zentrale
23:00 - 00:00	Tommy Genesis (Sound)	Halle 2
00:00 - 01:00	DJ LAG (Sound)	Stadtsaal

Sonntag, 30.04.2017

➤ Krems Stein

KLANGRAUM KREMS, Minoritenplatz 5, 3500 Krems

14:30 - 19:00	Volkmar Klien: Rezeptionshaltungen (Art & Installation)	Kapitelsaal
15:00 - 16:00	Heather Leigh & Peter Brötzmann (Sound)	Minoritenkirche
16:30 - 17:30	Michele Nox (Sound)	Minoritenkirche
17:00 - 18:00	Julian Warner & Oliver Zahn: SITUATION MIT DOPPELGÄNGER (Performance)	Forum Frohner
18:00 - 19:00	Guardian Alien (Sound)	Minoritenkirche

THE UNKNOWN

19:30	Stockholm-Syndrom III (The Unknown)	The Unknown
-------	--	-------------

GALERIE AM ECK, Minoritenplatz 1, 3500 Krems

14:30 - 19:00	Vika Kirchenbauer: SEEING DIFFICULTIES (Art & Installation)	Galerie am Eck
---------------	--	----------------

KINO IM KESSELHAUS, Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, 3500 Krems

11:30 - 12:30	Wild Combination: A Portrait of Arthur Russell (Film & Video)	Kino im Kesselhaus
12:30 - 13:30	Jens Balzer & Jace Clayton: Sounds of the Times (Theory & Talk)	Kino im Kesselhaus

➤ Krems Zentrum

DOMINIKANERKIRCHE, Körnermarkt 14, 3500 Krems

14:00 - 19:00	Doris Uhlich: Habitat (Performance)	Dominikanerkirche
15:00	Doris Uhlich: Habitat / peak 1 (Performance)	Dominikanerkirche
18:00	Doris Uhlich: Habitat / peak 2 (Performance)	Dominikanerkirche

GALERIE STADTPARK, Josef-Wichnerstraße 2, 3500 Krems

15:00 - 21:00	Deborah Stratman: Hacked Circuit (Art & Installation)	Galerie Stadtpark
---------------	--	-------------------

MESSEGELÄNDE, Utzstraße 12, 3500 Krems

19:30 - 20:30	Karl Karner / Linda Samaraweerová: WÜRFELN III (Performance)	Halle 3
19:30 - 21:00	Ariel Efraim Ashbel and friends: The Empire Strikes Back: Kingdom of the Synthetic (Performance)	Halle 1
19:30 - 01:00	Sidsel Meineche Hansen: DICK GIRL 3D (X) (Film & Video)	Lounge
19:30 - 01:00	Apichatpong Weerasethakul: The Palace (Art & Installation)	Foyer
19:30 - 01:00	Gerald Moser: turning and falling (Art & Installation)	Lounge
20:30 - 21:00	Stephane Roy: The Laboratory of Anger Management (Art & Installation)	Vorplatz
21:00 - 22:00	Horse Lords (Sound)	Halle 2
21:00 - 01:00	A Two Dogs Company / Kris Verdonck: IN VOID (Performance)	Halle 1
21:30 - 22:00	Stephane Roy: The Laboratory of Anger Management (Art & Installation)	Vorplatz
22:00 - 23:00	Gonjasufi (Sound)	Stadtsaal
22:00 - 02:00	Anna Ceeh DJ-Set (Sound)	Zentrale
22:00 - 02:00	Keiichi Matsuda: Hyper-Reality (Art & Installation)	Zentrale
23:00 - 00:00	Gnod (Sound)	Halle 2
00:00 - 01:00	Ulver (Sound)	Stadtsaal

Montag, 01.05.2017

➤ Krems Stein

KLANGRAUM KREMS, Minoritenplatz 5, 3500 Krems

13:30 - 18:00	Volkmar Klien: Rezeptionshaltungen (Art & Installation)	Kapitelsaal
14:00 - 15:00	The Grubby Mitts (Sound)	Minoritenkirche
15:30 - 16:30	"Drifting frames, travelling light. A cinesonic ride with Radian, Billy Roisz & dieb13" (Sound)	Minoritenkirche
17:00 - 18:00	Ian William Craig (Sound)	Minoritenkirche
17:00 - 18:00	Julian Warner & Oliver Zahn: SITUATION MIT DOPPELGÄNGER (Performance)	Forum Frohner

GALERIE AM ECK, Minoritenplatz 1, 3500 Krems

13:30 - 18:00	Vika Kirchenbauer: SEEING DIFFICULTIES (Art & Installation)	Galerie am Eck
---------------	--	----------------

SALZSTADL, Donaulände 32, 3500 Krems

15:30 - 16:30	Josephine Foster (Sound)	Salzstadl
---------------	---------------------------------	-----------

KINO IM KESSELHAUS, Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, 3500 Krems

16:30 - 18:00	Donna Haraway: Storytelling For Earthly Survival (Film & Video)	Kino im Kesselhaus
18:00 - 19:00	Jens Balzer & Jace Clayton: Sounds of the Times (Theory & Talk)	Kino im Kesselhaus

➤ Krems Zentrum

GALERIE STADTPARK, Josef-Wichnerstraße 2, 3500 Krems

15:00 - 21:00	Deborah Stratman: Hacked Circuit (Art & Installation)	Galerie Stadtpark
---------------	--	-------------------

MESSEGELÄNDE, Utzstraße 12, 3500 Krems

17:30 - 22:00	A Two Dogs Company / Kris Verdonck: IN VOID (Performance)	Halle 1
17:30 - 22:00	Sidsel Meineche Hansen: DICK GIRL 3D (X) (Film & Video)	Lounge
17:30 - 22:00	Apichatpong Weerasethakul: The Palace (Art & Installation)	Foyer
17:30 - 22:00	Gerald Moser: turning and falling (Art & Installation)	Lounge
18:30 - 19:30	Karl Karner / Linda Samaraweerová: WÜRFELN III (Performance)	Halle 3
19:00 - 19:30	Stephane Roy: The Laboratory of Anger Management (Art & Installation)	Vorplatz
19:30 - 20:30	The Body (Sound)	Halle 2
20:00 - 20:30	Stephane Roy: The Laboratory of Anger Management (Art & Installation)	Vorplatz
20:30 - 22:00	Einstürzende Neubauten (Sound)	Stadtsaal

THE UNKNOWN

18:30	Stockholm-Syndrom IV (The Unknown)	The Unknown
-------	---	-------------

Woche 2 05/05–06/05/2017

Freitag, 05.05.2017

➤ Krems Stein

KLANGRAUM KREMS, Minoritenplatz 5, 3500 Krems

17:30 - 20:30	Volkmar Klien: Rezeptionshaltungen (Art & Installation)	Kapitelsaal
18:00 - 19:00	Stephan Geene feat. Claudia Basrawi, Justus Köhncke & Ricky Shayne: mutwillig, Shayne (Performance)	Forum Frohner
18:00 - 19:00	Silver Apples (Sound)	Minoritenkirche
19:30 - 20:30	Emptyset (Sound)	Minoritenkirche

GALERIE AM ECK, Minoritenplatz 1, 3500 Krems

17:30 - 20:30	Vika Kirchenbauer: SEEING DIFFICULTIES (Art & Installation)	Galerie am Eck
---------------	--	----------------

➤ Krems Zentrum

GALERIE STADTPARK, Josef-Wichnerstraße 2, 3500 Krems

15:00 - 21:00	Deborah Stratman: Hacked Circuit (Art & Installation)	Galerie Stadtpark
---------------	--	-------------------

MESSEGELÄNDE, Utzstraße 12, 3500 Krems

19:00 - 21:00	QUARTO: Durational Rope (Performance)	Halle 3
20:00 - 21:00	Colin Self: Siblings (Performance)	Halle 1
19:00 - 01:00	Sidsel Meineche Hansen: DICK GIRL 3D (X) (Film & Video)	Lounge
19:00 - 01:00	Apichatpong Weerasethakul: The Palace (Art & Installation)	Foyer
19:00 - 01:00	Gerald Moser: turning and falling (Art & Installation)	Lounge
20:30 - 21:00	Stephane Roy: The Laboratory of Anger Management (Art & Installation)	Vorplatz
21:00 - 22:00	Girl Band (Sound)	Halle 2
21:00 - 01:00	A Two Dogs Company / Kris Verdonck: IN VOID (Performance)	Halle 1
21:30 - 22:00	Stephane Roy: The Laboratory of Anger Management (Art & Installation)	Vorplatz
22:00 - 23:00	Actress (Sound)	Stadtsaal
22:00 - 02:00	Mike Hentz DJ-Set (Sound)	Zentrale
22:00 - 02:00	Keiichi Matsuda: Hyper-Reality (Art & Installation)	Zentrale
23:00 - 00:00	Equiknoxx (Sound)	Halle 2
00:00 - 01:00	The Bug feat. Miss Red (Sound)	Stadtsaal

THE UNKNOWN

19:00	Stockholm-Syndrom V (The Unknown)	The Unknown
-------	--	-------------

Samstag, 06.05.2017

➤ Krems Stein

KLANGRAUM KREMS, Minoritenplatz 5, 3500 Krems

16:30 - 20:30	Volkmar Klien: Rezeptionshaltungen (Art & Installation)	Kapitelsaal
17:00 - 18:00	Oliver Coates (Sound)	Minoritenkirche
17:30 - 18:30	Stephan Geene feat. Claudia Basrawi, Justus Köhncke & Ricky Shayne: mutwillig, Shayne (Performance)	Forum Frohner
18:30 - 19:30	This Is Not This Heat (Sound)	Minoritenkirche
20:00 - 20:30	Pharmakon (Sound)	Minoritenkirche

GALERIE AM ECK, Minoritenplatz 1, 3500 Krems

16:30 - 20:30	Vika Kirchenbauer: SEEING DIFFICULTIES (Art & Installation)	Galerie am Eck
---------------	--	----------------

THE UNKNOWN

15:00	Stockholm-Syndrom VI (The Unknown)	The Unknown
-------	---	-------------

➤ Krems Zentrum

KINO IM KESSELHAUS, Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, 3500 Krems

16:00 - 17:00	Kristin Dombek & Leslie Jamison: Mirror me! (Theory & Talk)	Kino im Kesselhaus
---------------	--	--------------------

GALERIE STADTPARK, Josef-Wichnerstraße 2, 3500 Krems

13:30 - 14:30	Dino Spiluttini (Sound)	Galerie Stadtpark
15:00 - 21:00	Deborah Stratman: Hacked Circuit (Art & Installation)	Galerie Stadtpark

MESSEGELÄNDE, Utzstraße 12, 3500 Krems

19:00 - 21:00	QUARTO: Durational Rope (Performance)	Halle 3
19:00 - 01:00	Sidsele Meineche Hansen: DICK GIRL 3D (X) (Film & Video)	Lounge
19:00 - 01:00	Apichatpong Weerasethakul: The Palace (Art & Installation)	Foyer
19:00 - 01:00	Gerald Moser: turning and falling (Art & Installation)	Lounge
20:00 - 21:00	Colin Self: Siblings (Performance)	Halle 1
20:30 - 21:00	Stephane Roy: The Laboratory of Anger Management (Art & Installation)	Vorplatz
21:00 - 22:00	Stian Westerhus (Sound)	Halle 2
21:00 - 01:00	A Two Dogs Company / Kris Verdonck: IN VOID (Performance)	Halle 1
21:30 - 22:00	Stephane Roy: The Laboratory of Anger Management (Art & Installation)	Vorplatz
22:00 - 23:00	Deafheaven (Sound)	Stadtsaal
22:00 - 02:00	ELEKTRAE DJ-Set (Sound)	Zentrale
22:00 - 02:00	Keiichi Matsuda: Hyper-Reality (Art & Installation)	Zentrale
23:00 - 00:00	Klara Lewis (Sound)	Halle 2
00:00 - 01:00	Ben Frost (Sound)	Stadtsaal
ab 02:00	Justus Köhncke DJ-Set (Sound)	Zentrale

ALLGEMEINE HINWEISE

Ausführliche Informationen zum Programm, zu **Spielorten, Beginnzeiten, Tages- und Mehrtagestickets**, Reservierungen von **Zählkarten** (bei einzelnen Performances empfohlen!), **Cast und Credits**, sowie **Video- und Soundbeispiele** auf www.donaufestival.at

Pressekontakt

Barbara Pluch (Leitung)
Tel: +43 / 2732 90 80 30 322, Mobil: + 43/ 664 60499 322,
E-mail: barbara.pluch@noe-festival.at

Pressefotos

KünstlerInnenfotos

Promotion-Fotos der beim donaufestival auftretenden KünstlerInnen finden Sie als Download unter <http://www.donaufestival.at/de/presse>

Weitere Motive und zusätzliche Infomaterialien mailen wir auf Anfrage gerne zu!

Festivalfotos

Aus rechtlichen und organisatorischen Gründen werden während des Festivals **ausschließlich** die Festival Fotografen des donaufestival zugelassen.

Die **Festivalfotos des Vorabends** (300dpi) finden Sie (zur honorarfreien Verwendung bei Namensnennung des donaufestival sowie des Fotografen) **jeweils am nächsten Vormittag** auf unserer Homepage.

Pressekarten / Akkreditierung

Wir ersuchen um Verständnis, dass pro Medium (so es in Zusammenhang mit einem Bericht steht!) **maximal eine Presse- und eine Halbpressekarte** pro Veranstaltungstag vergeben werden kann. Wir ersuchen um redaktionsinterne Abklärung! Wir vergeben keine Fotopässe (siehe oben).

AKKREDITIERUNGSFORMULAR von <http://www.donaufestival.at/de/presse/akkreditierung> herunterladen und bitte bis **spätestens 19. April 2017** zurücksenden an: barbara.pluch@noe-festival.at bzw. per Fax: ++43 (0) 2732 90 80 31

Abholung der Pressekarten: Bitte sagen Sie nicht benötigte Pressekarten rechtzeitig ab, damit wir sie im Bedarfsfall an Wartende an der Abendkasse vergeben können.

Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich
NÖ Festival und Kino GmbH, Minoritenplatz 4, 3500 Krems

Danksagung

Wir danken allen unseren Förderern und Sponsoren:

Förderer



BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH



Hauptsponsoren

